

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 3. Mai 1872



Rathsprotocoll
über die Sitzung des Gemeinderathes vom 3. Mai 1872

Anwesende:

Bürgermeister Josef Pörtl — Vorsitzender, die Gemeinderäthe: Josef Ernst, Carl Edelbauer, Carl Fellerer, Franz Greiner, Ferdinand Gründler, Josef Haller, Carl Holderer, Leopold Huber, Carl v. Koller, Thomas Mooshammer, Georg Pointner, Leopold Putz, Josef Reichl, Josef Theißig, Alois Vogl, Franz Werndl.

Schriftführer Dr. Joh. Parger.

Das Protokoll über die letzte Sitzung wird vorgelesen und richtig befunden.

I. Section. G.R. v. Koller referirt:

Gesuch des Theodor Greiner, Diurnist bei dem kk. Bezirksgerichte Weyer um Aufnahme als städt. Polizeiwachmann.

Wird mit Rücksicht darauf, daß derzeit alle Stellen besetzt sind, abgewiesen.

Mitteilung des Verwaltungsrathes der kk. priv. Kronprinz Rudolf Bahn von der Verlegung der neu zu errichtenden Betriebsdirection nach Steyr.

Wird zur Kenntniß genommen und beschlossen, dem Verwaltungsrathe für diese Berücksichtigung der Stadt Steyr und dem Herrn Josef Werndl für sein Anerbieten, das Betriebs-Directionsgebäude herstellen zu wollen, den Dank, der Gemeinde auszusprechen.

Einschreiten des Hrn. Carl Seyffert in Neuhaus um Ueberlassung des hiesigen Stadttheaters.

Referent beantragt, vorerst die Ausschreibung der Theatervergebung in der „neuen freien Presse“ und in der „Linzer Tagespost“ zu veranlassen, weiters von der Einhebung eines Pachtpreises für das Theater abzusehen, dagegen aber auch dem künftigen Theaterdirector auf die Bewilligung anderer Productionen keinen Einfluß zu gestatten.

Die Sectionsanträge werden angenommen.

II. Section: G.R. Huber referirt:

Ansuchen des Johann Redl, Schuldieners für die Volks- und Bürgerschule um Erhöhung seiner Bezüge.

Dem Bittsteller wird die Vergütung der gehörig ausgewiesenen Auslagen für der Reinigung der Schullokalitäten bewilligt.

Gesuch des Johann Frauneder um Aufbesserung seines Ruhegehaltes.

Dem Petenten wird dem Sectionsantrage gemäß die Erhöhung seines Ruhegehaltes auf 200 fl bewilligt.

Einladung der oberöstr. Ausstellungscomission zur Beteiligung an der Bildung eines Ausstellungsfondes um mittellosen Landwirten und Gewerbetreibenden den Besuch der Ausstellung zu ermöglichen.

Der Gemeinderath beschliesst, den gedachten Zweck unabhängig von der Landesausstellungscomission verfolgen und nach eigener Auswal geeigneten Persönlichkeiten den Besuch der Ausstellung ermöglichen zu wollen.

III. Section.

Offert des Hrn. Klinglmair, die Strassenbespritzung pro 1872, wie im Vorjahre um fl 68 besorgen zu wollen.

Wird dem Antrage der Section gemäß angenommen.

Wegen Bespritzung einiger Strassen von Wieserfeld u. Steyrdorf wird der Obmann der Bausection eingeladen eine geeignete Persönlichkeit, welcher die Besorgung der Strassenbespritzung übertragen werden kann zu eruiiren, mit derselben in Unterhandlung zu treten und hierüber demnächst Bericht zu erstatten.

Erneuerung des Miethvertrages bezüglich der von der kk. Gensdarmerie im st. Neuthorgebäude benützten Lokalitäten.

Der Gemeinderath beschliesst auf eine neuerliche Miethe einzugehen und für die benützten Lokalitäten den Miethzins von jährl. fl 200 zu stipuliren.

Ansuchen des Hrn. Josef Reder um Bewilligung zur Eröffnung eines Ganges von seinem Hause auf die Ennsbrücke.

Dem Petenten wird zu dem gedachten Zwecke ein Ausschnitt der Brückenwandung im Ausmaße von 3' 6" Breite unter gehöriger Sicherung der Brückenstabilität gestattet.

IV. Section GR. Vogl referirt.

Gesuch der Josefa Arenberger um Aufnahme in ein Versorgungshaus.

Wird der Unterstand im St. Josef Lazareth bewilligt.

Gesuch des Johann Brandstetter um Erhöhung seiner Armenbeteiligung.

Wird der Erhöhung von wochentl. 15 kr auf 20 kr öW bewilligt.

Gesuch der Victoria Langerbauer um Verleihung einer Bürgerspitalspfründe.

Wird beschlossen, vorerst über die Erwerbs- u. Vermögensverhältnisse der Bittstellerin noch weitere Erhebungen zu pflegen.

Gesuch der Maria Them um Verleihung einer Bürgerpfründe.

Wird für den Fall der Erledigung einer derartigen Pfründe es Vormerkung genommen.

Ansuchen der Magdalena Aeldnagel um Aufnahme in die Siechenanstalt.

Die gebetene Aufnahme in die Anstalt wird bewilligt.

Ansuchen des Alois Neumaier um Aufnahme in ein Versorgungshaus.

Die Aufnahme wird bewilligt und Petent sei für eine Pfründe in Vormerkung genommen.

Ansuchen der Karoline Hajek um Verleihung einer Unterstützung.

Der Bittstellerin wird eine wochentliche Armenunterstützung von 20 kr öW bewilligt.

Gesuch des Alois Klaermann um Erhöhung seiner Armenunterstützung.

Wird abgewiesen.

Ansuchen der Katherina Ozlberger um Verleihung einer Unterstützung wegen Krankheit ihrer Tochter. Bittstellerin wird angewiesen, vorerst ein ärztliches Zeugniß beizubringen.

Hr. Bürgermeister bemerkt sonach, daß es sich mit Rücksicht auf die anderwärts verfügte Ausweisung der Jesuiten empfehlen dürfte, die Regierung in einer Petition zu ersuchen, die Ansiedlung ausländischer Jesuiten in Oesterreich nicht zu gestatten und im Hinblick auf die Staatsgefährlichkeit des Ordens auch die Ausweisung der bereits in Oesterreich befindlichen Jesuiten im gesetzlichen Wege anzubahnen.

Die Petition wird einhellig beschlossen.

Hr. Bürgermeister überträgt sodann im Abwesenheit des Hrn. Vicebürgermeisters den Vorsitz an Hrn. Mooshamer, wonach die Durchführung des Projektes, auf Gemeindemittel ein größeres Wohnhaus zu erbauen der Beratung unterzogen wird.

Der Gemeinderath beschliesst den Bau auf dem sog „Hallerfelde“; das in der jüngsten Zeit in den Besitz eines Consortiums von Privaten übergegangen ist und von diesem parcellirt wird, aufzuführen und zu diesem Behufe eine Baustelle an der Promenade zu acquiriren.

Von den vorliegenden Bauplänen wird der Plan des Baumeisters Plochberger einhellig acceptirt hiebei aber die Abänderung bedungen, daß die Retiraden weiter nach rückwärts verlegt werden. Zur Vorname der weiters notwendigen Vorkehrungen wird ein Comité, bestehend aus den Mitgliedern der Bausection und Hrn. Theißig, bestimmt.

Schluß der Sitzung

Pörtl

Ferd. Gründler Gemeinderath

Carl Edelbauer G.R.

Dr. Parger Schriftführer